

Musik hören – eine gute Idee...

Aus Anlass des Jubiläumsjahres 2023 enthält das Jahresprogramm acht Konzertabende.

Januar Pianist Max Mostovetski entlockt dem Flügel ganz besondere Klänge. Bei dem int. Carl Maria von Weber-Wettbewerb erhielt er dafür den zweiten Preis.

März: Immer wieder eine Bereicherung für die Stunde der Musik ist der 1. Gewandhaus-Konzertmeister Frank-Michael Erben. Als Kammermusikpartnerin ist Charlotte Steppes mit einer außerordentlichen pianistischen Vielfältigkeit zu erleben.

April: Tenor Patrick Grahl ist ein auf Konzert- & Opernbühnen intern. viel gefragter Oratorien- und Konzertsänger. Er wird begleitet von Liedpianistin & Kammermusikerin Klara Hornig, Berlin

Mai: Traditionsgemäß musizieren in erfrischender Weise musisch begabte Jugendliche.

September: Wenn zwei honorige Cellisten wie Jürnjakob und Andreas Timm als Duo musizieren, ist ein ganz besonderer Hörgenuss zu erwarten.

Oktober: Mit Querflöte, Marimba & Vibraphon begeisterte das Duo Melange schon einmal das Konzertpublikum.

November: Fagottist Gottfried Kronfeld konnte zum wiederholten Male gewonnen werden. Mit ihm musiziert das Partheland-Quartett Leipzig.

Dezember: Ein ereignisreiches Jubiläums-Konzertjahr mit hochrangigen Künstlern neigt sich dem Ende zu. Zum Abschluss greift der Musikverein Eilenburg e.V. selbst zu den Instrumenten.

Veranstaltungsort:

Aula des Hauses Rinckart
Eilenburg, Dr.-Külz-Ring 9

Konzertbeginn: 19:30 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Eintritt: 15,00 €/ 5,00 € ermäßigt
(Schüler/Studenten)

Eintrittskarten: an der Abendkasse

Veranstalter:



Musikverein Eilenburg e.V.

(Mitglied im Bundesverband Deutscher Liebhaberorchester e.V.)

Gefördert durch die Stadtverwaltung Eilenburg

Falls auch Sie für einen neuen Konzertflügel spenden möchten, hier unsere Kontodaten:

Sparkasse Leipzig
BIC: WELADE8LXXX
IBAN: DE04 8605 5592 2230 0269 36

Allen bisherigen Spendern sei herzlich gedankt!

Tel. Anmeldungen möglich!
0172-7918093 oder 0172-2962802

75 Jahre Stunde der Musik Eilenburg



Jahresprogramm 2023

*Klassische Klavier - & Kammermusik
großer Komponisten verschiedener
Stilepochen*

Konzertprogramm 2023

27. Januar

Oberbürgermeister Ralf Scheler eröffnet das Jubiläumsjahr. Danach

Klavierabend

Max Mostovetski, Leipzig

Der jugendliche Pianist erwarb bereits zahlreiche Preise nationaler und internationaler Klavierwettbewerbe!

10. März

Frank-Michael Erben, 1. Konzertmeister des Gewandhausorchesters Leipzig und Primarius des Gewandhausquartetts, spricht über „Regionale Musikreihen, ein Kulturgut“. Danach

Kammermusikkonzert

Frank-Michael Erben, Violine

Charlotte Steppes, Klavier

Stipendiatin der Orchesterakademie Gewandhaus

21. April

Liederabend „Ferne Geliebte“

Patrick Grahl, Tenor

Klara Hornig, Klavier

12. Mai

„Podium junger Künstler“

Preisträger des Wettbewerbes „Jugend musiziert“ bieten ein entsprechend ihres Alters beachtenswertes Programm

08. September

Violoncello-Duo-Abend

mit Werken aus Barock, Klassik, Romantik

Jürnjakob Timm

ehem. Solocellist Gewandhausorchester

Leipzig

Andreas Timm

stellv. Solocellist

Berliner Konzerthausorchester

20. Oktober

Rückblick und Ausblick „75 Jahre SdM Eilenburg“, Ernst Gottlebe. Danach

Duo Melange

Almut Unger, Querflöte &

Thomas Laukel, Marimba & Vibraphon

17. November

Exzellente Kammermusik

Gottfried Kronfeld, Fagott

ehem. Solokontrafagottist

Gewandhausorchester Leipzig

& Partheland-Streichquartett

ehem. Mitglieder MDR-Sinfonieorchester

15. Dezember

Jubiläums-Abschlusskonzert

„Weihnachtliche Klänge“

Es musizieren Kammermusikgruppen

des Musikverein Eilenburg e.V.

Änderungen vorbehalten!

Sehr verehrte Konzertbesucher

Vor fünf Jahren formulierte Professor Jürnjakob Timm, ehemaliger erster Solocellist am Gewandhausorchester Leipzig: „Wenn eine Stadt wie Eilenburg sich einer nunmehr 70-jährigen Kammermusikreihe erfreuen kann, ist dies ein sehr kostbares Gut“.

In diesem Jahr feiern wir mit großer Freude das 75-jährige Jubiläum.

Das vorliegende Festprogramm ist einem Konzertpublikum gewidmet, das der klassischen Musikreihe die Treue gehalten hat und noch hält. Dafür möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.

Ein Rückblick auf das erste Konzert im Oktober 1948 soll an die damalige Situation erinnern. Noch waren die Kriegswunden, die das Naziregime hinterlassen hatte, sichtbar. Die seelischen und gesellschaftlichen Wunden der Menschen waren noch nicht verheilt. Da ergriffen musikbegabte Eilenburger Bürger die Initiative. Sie veranstalteten einen klassischen Konzertabend, um die leidgeprüften Menschen zu neuem Lebensmut zu ermuntern. Initiator war der Pianist und Komponist Fritz Busch, der 1941 an das Eilenburger Lehrerbildungsinstitut berufen worden war.

Von Anfang an lag die Konzertreihe in den Händen der Stadtverwaltung. Sie übergab zum 65-jährigen Jubiläum den Staffelstab an den Musikverein Eilenburg e.V.. Dieser führt die Stunde der Musik mit großem Enthusiasmus weiter.

Ihr Musikverein Eilenburg e.V.
und Ernst Gottlebe

Gern weisen wir auf Restbestände der Festschrift von 2018 an der Abendkasse hin.